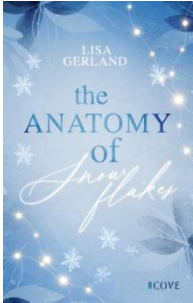


The Anatomy of Snowflakes



Clara und Xeno sind definitiv kein Paar nur beste Freunde. Ihre WG Mitbewohnerin bittet sie eine Fake-Beziehung einzugehen, um ihren eifersüchtigen neuen Freund zu beruhigen, scheint deshalb mehr als absurd. Doch die beiden stimmen dem Vorschlag zu. So verbringen sie gemeinsame Stunden im Amsterdamer Weihnachtsdorf, inszenierten Doppeldates und Nächten im selben Bett knistert es dann aber plötzlich gefährlich. Lisa Gerland hat eine mitreissende Liebesgeschichte im winterlich weihnachtlichen Amsterdam verfasst. Alles beginnt als harmloses Schauspiel und entwickelt sich zwischen Weihnachtsdorf, Doppeldates und gemeinsamen Nächten zu einer echten Gefühlsachterbahn. Der Ort in der diese Geschichte spielt vermittelt eine märchenhafte Atmosphäre, die perfekt zur emotionalen Entwicklung der Figuren passt. Die Chemie und Dialoge zwischen Clara und Xeno haben eine wunderbar natürliche Dynamik. Ihre Gespräche sind witzig, ehrlich und voller Spannung. Meiner Meinung nach ist das winterliche Amsterdam nicht nur eine Kulisse, sondern vermittelt Romantik pur. Man liest eine Geschichte über Vertrauen, Nähe und die Angst, eine Freundschaft durch Liebe zu verlieren. Dieser Roman hat mich sehr beeindruckt. Sie ist eine zarte Balance zwischen Freundschaft und Liebe, die nicht nur unterhält, sondern auch berührt. Dieses Buch kann ich sehr empfehlen.

Lisa Gerland, The Anatomy of Snowflakes, Carlsen Verlag, 11.09.2025, 357 Seiten, Fr. 22.90